



Schwäbische Zeitung

Extrablatt

MENGEN - ENNETACH

Mo.-Fr. € 1,40 | Sa. € 1,60

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR CHRISTLICHE KULTUR UND POLITIK

Freitag, 1. Juni 2018

Organisatorisches



Eine Gruppe von acht Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Illmensee hat beim Kreisjugendfeuerwehrlager die Jugendflamme Teil II abgelegt. Zur Abnahme gehörte entsprechendes Feuerwehrwissen, das abgefragt wurde. Weiter waren Feuerwehrtechnik, sowie Sport und Spiel Bestandteile der Abnahme. So musste auch von den Jugendlichen ein Ringmonitor aufgebaut werden. Die Abnahme fand bei heißem Wetter statt, so dass das kühle Wasser aus dem Monitor für etwas Abkühlung sorgte.



Sautreiben



Das von der Kreisjugendfeuerwehr organisierte Donnerstagsturnier war in diesem Jahr das sogenannte „Sautreiben“. Es wurden Mannschaften mit sechs Spielern gebildet. Das Spielfeld hatte in etwa die Größe eines Tennisplatzes. Jede Mannschaft hatte drei D-Angriffsleitungen und musste damit einen Peziball antreiben. Wer es schaffte, den Ball damit über die gegnerische Endlinie zu schießen, erzielte ein Tor. Logischerweise ging es dabei recht nass zu und die Spieler fanden ihren Spaß nicht nur daran, mit dem Ball zu spielen. Irgendwann ging das Spiel dann in eine für eine Jugendfeuerwehrveranstaltung obligatorische Wasserschlacht über. Bei den Temperaturen, die am Donnerstag herrschten war dies jedoch von allen gewünscht, eine kühle Dusche zu bekommen!

Infos allgemein

Lagerbüro (auch in Notfällen)
0152/ 27982728 oder 0163/
7299648

Sanitärer-Dienst/First Responder bis 18 Uhr am Platz durch DRK Mengen
Ab 18 Uhr First Responder FFW Mengen auf Abruf
Tel. 0174/2347239

Bei akuten Notfällen immer 112 wählen!

Anschrift Zeltplatz: 88512 Mengen, Mühlstraße 8-10 (Gaggi Buck)



Bei den fast 30 Grad am Nachmittag war der Besuch des Freibad Mengens genau richtig.

FOTO: FREIWILLIGE FEUERWEHR MENGEN

Abkühlung im Freibad Mengen

Zeltlager wird abends wegen Gewitter evakuiert

Von Christian Zielke

MENGEN - Bei hochsommerlichen Temperaturen am gestrigen Tag nahmen die Kinder und Jugendlichen das Angebot gerne an und besuchten das Mengener Freibad. Die Stadtwerke Mengen als Sponsor des Kreisjugendfeuerwehrlagers ermöglichen den Teilnehmern während des Zeltlagers den freien Eintritt ins Freibad.

Spaß haben die Jungen und Mädchen im kühlenden Nass und auch die Sprungtürme und weitere Spielmöglichkeiten im Freibad wurde gerne in Anspruch genommen. Die 12-jährige Leonie sagt: „Ich habe hier im Zeltlager so viel Spaß und auch viele neue Leute kennengelernt und das mit dem Freibad heute fand ich wirklich eine super Idee!“, lacht sie und springt wieder in das Wasser zu ihren Freundinnen.



Früh übt sich wer ein großer Feuerwehrmann werden möchte.

FOTO: FFW

Wegen eines Unwetters konnte am Mittwochabend die Nachtwanderung für die Teilnehmer erst verspätet starten. Zuvor war die Evakuierung des Zeltlagers vorbildlich und innerhalb von 13 Minuten sehr schnell von statten gegangen. Bei leichtem Dauerregen startete die Nachtwanderung dann trotzdem auf die drei Kilometer Wegstrecke. Auf die Teilnehmer warteten dann im Dunkeln noch Überraschungen. So flog in einem Waldstück ein Geist über die Teilnehmer hinweg. Der geplante Löschangriff mit Kübelspritzen ging im Regen leider unter. Zuletzt wurden die Teilnehmer noch mit Motorenlärm und Böllern etwas erschreckt.

Weitere Infos unter: www.mengen.de/fw

Fleißiges Küchenpersonal im Dauereinsatz

MENGEN - Damit die 437 Teilnehmer des Kreisjugendfeuerwehrlagers gut mit Essen versorgt sind, werden von Küchenchef Stefan Widmann und seinem Team täglich drei Mahlzeiten ausgegeben. Bereits morgens um sechs Uhr starten die Vorbereitungen, damit das Frühstück ab 7.30 Uhr für die hungrigen Mädchen und Jungen bereit stehen kann. Auch mittags und abends müssen entsprechende Vorbereitungen Hand in Hand laufen, damit zur richtigen Zeit alles fertig ist und die hungrigen Massen gestillt werden können.

Küchenchef Stefan Widmann wird dabei von einem wechselnden Team von Kameradinnen und Kameraden aller Mengener Abteilungen und von Eltern der Mitglieder der Jugendfeuerwehr unterstützt.

Guter Zusammenhalt

Am Donnerstagnachmittag unterstützten sogar Stadträte und der ehemalige evangelische Pfarrer Raiser die Essensausgabe. Nur durch so einen Einsatz ist so ein Zeltlager erst möglich. Ein gutes Zeichen für die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in Mengen.



Wer möchte noch, wer hat noch nicht?

FOTO: FFW MENGEN



Wetter

Aufgepasst!



22 Grad

Es werden Höchsttemperaturen von 22° und schwacher Wind aus West mit frischen Böen (30 km/h) erwartet. Es kommt zu Niederschlagsmengen von 10 - 20 l/m², die Niederschlagswahrscheinlichkeit beträgt 91%, die Sonne scheint 3 Stunden. Es besteht eine Wettervorwarnung vor schweren Gewittern, teils mit Sturm böen, Starkregen, Hagel und Blitzen.



Workshops starten heute!

Am heutigen Freitag starten die Workshops. Heiß begehrt ist wie immer das Schnuppertuchen bei der Tauchergruppe der Feuerwehr Mengen. Je nachdem für welchen man sich entschieden hat, gibt es unterschiedliche Startzeiten. Die meisten Workshops starten um 9 Uhr. Da einige Listen überfüllt waren, mussten die überzähligen Teilnehmer leider gestrichen werden. Restplätze gibt es beim Triathlon und bei der Vorbereitung des Lagergottesdienstes!



Schwäbische Zeitung

Mengen

Organ für amtliche Bekanntmachungen der Landkreise Sigmaringen und Ravensburg

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Mengen
Texte und Bildauswahl: Christian Zielke und Karl-Heinz Voggel

Layout: Nicole Frick
E-Mail: n.frick@suedfinder.de

Verlag
Schwäbische Zeitung Saulgau GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Thomas Voral
Verlagsleiter: Günther Müller
(verantwortlich für Anzeigen)
Anzeigen: 88348 Bad Saulgau, Hauptstraße 100,
Telefon: 07581/205-12, Telefax: 205-13 - 88512
Mengen, Hauptstraße 45, Telefon: 07572/766496,
Telefax: 766498 - 88630

Abonnenten-Service: Telefon: 0751/29 555 555
Telefax: 0751/29 555 556
E-Mail: aboservice@schwaebische.de

www.schwaebische.de